

ZEROTHERM Schlagdübel Save

Stand: 15.06.2022

Marktbezeichnung	ZEROTHERM Schlagdübel Save
Anwendungsbereich	Schlagdübel mit Stahldorn in der Spreizebene für alle Untergründe zur schnellen und sicheren mechanischen Befestigung von WDVS-Dämmplatten im Neu- und Altbau. Zur oberflächenbündigen Montage aller gängigen Dämmstoffqualitäten im WDVS-Bereich.
Material	Dübelhülse aus Polyethylen, Dübelteller aus Polypropylen, Nagel aus Ployamid, in der Spreizebene Stahldorn
Dübelart	Schlagmontage von WDV-Systemen, auf allen Untergründen
Europäische Technische Zulassung	ETA-14/0400
Eigenschaften	• Für alle Nutzungskategorien geeignet. • Nur 25 mm Einbautiefe in allen Untergründen. • Mit wenigen Hammerschlägen setzbar. • Vormontierter Schlagdübel mit Stahldorn in der Spreizebene, mit exakter Einschlagsperre. • Punktbezogene Wärmebrücke (0,000 W/K)
Lagerung	Trocken, vor Feuchtigkeit und intensiver UV-Einwirkung (Sonne, Licht) schützen.



Charakteristische Zugfähigkeit N_{RK} in Verankerungsgrund

	N_{RK} [kN]
Beton C12/15 – C50/60	0,90
Vollmauerziegel; Mz	0,90
Kalksandvollstein; KS	0,90
Hochlochziegel; HLZ 20/1.6	0,75
Kalksandlochstein mit Außenstegdicke; KSL	0,60
Haufwerksporiger Leichtbeton; LAC	0,60
Porenbeton; PP4	0,40

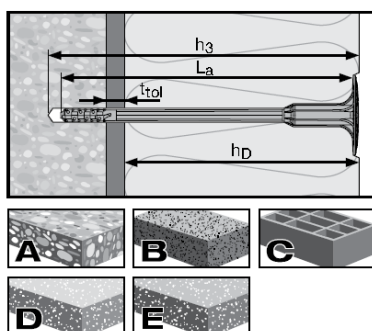
Kenngroßen

Dämmstoffstärke [mm]	h_D	60* - 260
Dübelteller-Durchmesser [mm]	d	60
Bohr-Nenn Durchmesser [mm]	d_0	8
Bohrlochtiefe [mm]	h_1	40
Tragende Verankerungstiefe [mm]mm	h_{nom}	30
Dicke nichttragende Schicht [mm]	t_{tol}	0-110
Chi-wert	W/K	0,000

* Bei entsprechender nichttragender Schicht $t_{tol} = 10$ mm

Dübellänge für Dämmstoffe

ZEROTHERM Schlagdübel Save	[mm]	
	max. $h_D + t_{tol}$	h_3
8x100	70	110
8x120	90	130
8x140	110	150
8x160	130	170
8x180	150	190
8x200	170	210
8x220	190	230
8x240	210	250
8x260	230	270
8x280	250	290
8x300	270	310



Zubehör

ZEROTHERM Dämmstoffteller Save

Unterlegscheibe für die Befestigung von ZEROTHERM Putzträgerplatte light für Gebäudehöhen bis 100 m. Zur Kombination mit ZEROTHERM Schlagdübel Save.



Anmerkungen

Beachten Sie die geltenden einschlägigen Normen sowie die anerkannten Regeln der Technik. In schwierigen Fällen Beratung einholen!